

Presseinformation

26. Juni 2020

ANUBIS-Tierkrematorium eröffnet am 1. Juli 2020 in Durmersheim

Umfangreicher Service und kurze Wege für Tierfreunde

Endlich ist es soweit: das ANUBIS-Tierkrematorium in Durmersheim öffnet am 1. Juli 2020 seine Pforten. Nun haben Tierfreunde der Region kurze Wege, wenn sie ein verstorbenes Haustier einäschern möchten und können ab sofort den umfangreichen Service von ANUBIS vor Ort in Anspruch nehmen. Fast zwei Jahre dauerte es bis zur Zulassung des Tierkrematoriums. Hoch waren die behördlichen Vorgaben und die Unsicherheit in der Öffentlichkeit. „Obwohl es bei einem Tierkrematorium weder Geruchs- noch Lärmbelästigung gibt und Hygienevorschriften äußerst genau eingehalten werden,“ betont Inhaber Christian Richers.

Strenge Vorschriften für Tierkrematorien

Gerade in Städten ist es oft nicht möglich, ein verstorbenes Haustier im eigenen Garten oder auf einem Tierfriedhof zu begraben. Laut Gesetzgeber muss das Tier dann in der Tierverwertung entsorgt werden. Für einen würdevollen Abschied gibt es allerdings auch die Möglichkeit einer Einäscherung im Tierkrematorium. Die Nachfrage dieser Leistung hat in den letzten Jahren stark zugenommen, doch noch sind Tierkrematorien dünn gesät. Zu kompliziert und langwierig sind die Genehmigungsverfahren und die unterschiedlichen gesetzlichen Regelungen in den Bundesländern. „Das liegt wohl auch daran, dass Behörden und auch die Bevölkerung zu wenig über den Betrieb eines Tierkrematoriums wissen,“ meint Christian Richers.

Denn der Betrieb eines Tierkrematoriums verursacht keinerlei Geruchs- und Lärmbelästigung. Alle relevanten Emissionswerte nach der TH-Luft werden sicher eingehalten. Verstorbene Tiere werden in einem speziellen Auto zu Hause oder beim Tierarzt abgeholt und transportiert, hygienisch verpackt und bis zur Kremierung in Tiefkühlkammern gelegt. Der vollständige Ablauf hierbei richtet sich auch nach den strengen veterinärrechtlichen EU-Vorschriften für Hygiene, Aufbewahrung und Transport der Tiere. Auch im Raum, in dem der Kremierungssofen steht, wird auf peinliche Sauberkeit geachtet. Die

*Wir helfen,
wenn Freunde
sehen.*

ISO-Zertifizierung aller ANUBIS-Betriebe garantiert einen hohen Qualitätsstandard und regelmäßige Überprüfung aller Abläufe durch die DEKRA. Das neue Tierkrematorium wird ebenfalls ISO-zertifiziert.



Das Tierkrematorium in Durmersheim sieht aus wie ein ganz normales Bürogebäude.

Ablauf einer Einäscherung

Im ANUBIS-Tierkrematorium können alle Haustiere eingeäschert werden. Der Tierbesitzer hat die Wahl zwischen einer Sammeleinäscherung oder einer Einzeleinäscherung. Bei der Sammeleinäscherung werden mehrere Tiere gemeinsam kremiert. Die Asche bleibt bei ANUBIS-Tierbestattungen und kommt in ein Sammelgrab.

Eine Einzeleinäscherung hingegen ist sehr individuell. Das Tier wird in einem geschmückten Karton aufgebahrt und der Besitzer kann sich in Ruhe persönlich verabschieden. Im Abschiedsraum kann er dann den Beginn der Einäscherung über den Bildschirm verfolgen. Auf Wunsch wird auch ein Video erstellt. Das Tier erhält einen Schamottestein mit Nummer, sodass die Asche eindeutig zugeordnet werden kann. Danach wird es langsam in den Verbrennungsofen geschoben. Die Kremierung selbst dauert je nach Größe 1 bis 2,5 Stunden.

*Wir helfen,
wenn Freunde
gehen.*



Im Abschiedsraum kann der Tierhalter den Beginn der Kremierung am Bildschirm verfolgen und sich alleine und in aller Ruhe verabschieden.



Pietätvolle Verabschiedung: das Tier wird in einem Karton aufgebahrt, bevor es in den Kremierofen geschoben wird.

*Wir helfen,
wenn Freunde
sehen.*

Bleibende Erinnerung

Die Asche des Tieres wird dem Tierbesitzer in einer Urne übergeben oder zugeschickt. ANUBIS-Tierbestattungen bietet eine große Auswahl an Urnen für den Außen- und Innenbereich.

Gedenkkristalle mit der Asche des verstorbenen Tieres oder Diamanten, gewachsen aus Haaren, Federn oder Asche des Tieres sind ganz besonders wertvolle und individuelle Erinnerungsstücke. Wie man die Erinnerung aufrechterhalten möchte, ist eine ganz persönliche Entscheidung. ANUBIS-Tierbestattungen steht dabei mit viel Erfahrung und Einfühlungsvermögen zur Seite.



Im Empfangsraum können verschiedenste Urnen und andere Erinnerungsstücke als bleibende Erinnerung ausgewählt werden.

*Wir helfen,
wenn Freunde
gehen.*



Keramikurne für den Außenbereich. Am Lieblingsplatz des verstorbenen Tieres erinnert sie an die gemeinsame Zeit.



Künstlerisch gestaltete Glasfaserurne für den Innen- und Außenbereich.



Ein Kunstwerk aus böhmischem Kristallglas. In der handgefertigten Skulptur ist Asche des verstorbenen Tieres verarbeitet. Auf Wunsch kann auch Blattgold mit eingeschlossen werden.



Ein Diamant, gewachsen aus Haaren, Federn oder Asche des verstorbenen Tieres. Eine besonders wertvolle Erinnerung

*Wir helfen,
wenn Freunde
gehen.*

Bereits 2010 hat Christian Richers [ANUBIS-Tierbestattungen in Karlsruhe](#) eröffnet, 2012 folgte eine weitere Niederlassung in Calw, die kürzlich nach Neuhausen-Steinegg (Enzkreis) umgezogen ist. Mit dem Tierkrematorium bietet er Tierhaltern der Region nun den gesamten Service von ANUBIS-Tierbestattungen aus einer Hand. Sie profitieren von langjähriger Erfahrung und hohen Qualitätsstandards eines Franchisesystems, das seit 23 Jahren in ganz Deutschland Tierbesitzern hilft, wenn Freunde gehen.



Einfühlsam und mit viel Erfahrung begleitet Christian Richers Tierbesitzer im Raum Karlsruhe und Enzkreis wenn das geliebte Haustier stirbt.

Alle Informationen zum ANUBIS-Leistungsangebot sind zu finden unter www.anubis-tierbestattungen.de oder direkt bei ANUBIS in Karlsruhe und Neuhausen-Steinegg (Enzkreis).

Presse-Ansprechpartner

ANUBIS-Tierbestattungen
Christian Richers | Partner Karlsruhe und Partner Enzkreis
76149 Karlsruhe | 75242 Neuhausen-Steinegg
karlsruhe@anubis-tierbestattungen.de | enzkreis@anubis-tierbestattungen
www.anubis-karlsruhe.de | www.anubis-enzkreis.de

Pressekontakt:

Sigrid Hummel, Hummel Public Relations, Oskar-Messter-Str. 33, D-85737 Ismaning
Telefon: +49 (0)89-37 41 65 66, Telefax: +49 (0)89-37 41 65 57
e-mail: info@hummel-public-relations.de, www.hummel-public-relations.de

*Wir helfen,
wenn Freunde
gehen.*



Firmenprofil ANUBIS-Tierbestattungen

1997 gründete Roland Merker ANUBIS-Tierbestattungen in Feucht bei Nürnberg, um Tierfreunden mit der Bestattung auf dem Tierfriedhof oder einer Einäscherung Alternativen zur gesetzlich vorgesehenen Tierverwertung bieten zu können.

Heute gehören zum Unternehmen vier hauseigene Tierkrematorien in Lauf a. d. Pegnitz, Ludwigshafen-Rheingönheim, Calbe (Sachsen-Anhalt) und ab Juli 2020 in Durmersheim (Kreis Rastatt). Neben dem Hauptsitz in Lauf a. d. Pegnitz, hat das Franchisesystem drei Servicebüros, einen Vorort-Service und 16 Partner in ganz Deutschland, die nach dem hohen Standard des Franchisesystems arbeiten. Somit zählt ANUBIS-Tierbestattungen mit zu den ältesten und führenden Tierbestattungsunternehmen Deutschlands.

Im Herbst 2018 wurde für das gesamte Unternehmen ein Qualitätsmanagementsystem auf Basis der DIN EN ISO 9001:2015 eingeführt und im Februar 2019 zertifiziert. Der ANUBIS-Hauptsitz, ANUBIS-Servicebüros, ANUBIS-Tierkrematorien und ANUBIS-Franchisenehmer arbeiten nach einheitlichen Standards und können ihren Kunden und Geschäftspartnern somit bundesweit Transparenz, eine reibungslose Zusammenarbeit und hohe Qualität zusichern.

Einfühlsame und umfassende Beratung, bis hin zur Trauerbegleitung und Sterbevorsorge stehen bei ANUBIS im Mittelpunkt – persönlich, wie auch digital. Auf der Firmen-Website www.anubis-tierbestattungen.de finden Tierfreunde Antworten auf ihre Fragen und detaillierte Informationen rund um die Tierbestattung. Sie haben die Möglichkeit, sich im Forum direkt mit anderen Tierbesitzern austauschen. Mit einer kostenlosen Traueranzeige im virtuellen Tierfriedhof können sie zudem das Andenken an ihr Tier bewahren und ihre Trauer mit anderen teilen.

*Wir helfen,
wenn Freunde
sehen.*